

# ERSTSEMESTEREINFÜHRUNGSTAGE

(SoSe 2019)

17.04.2019

## Das Fach Geschichte



**Prof. Dr. Bert Freyberger**  
Didaktik der Geschichte



**Jannis Trillitzsch**  
Neuere und Neueste Geschichte

Gebäude: An der Universität 2 (U2), 5 (U5)

Mittwoch, 17.04.2019 (3. Tag) – Innenstadt

Uhrzeit	U5 Raum 00.24	U 5 Raum 01.22	U5 Raum 01.17	U 5 Raum 01.18
9-10	Kulturgutsicherung (Bachelor-NF)	Allg. Sprachwissenschaft (Bachelor-NF)	Geschichte und Didaktik der Geschichte (alle Lehrämter)	
10-11	TUT Kulturgutsicherung (Bachelor-NF)	TUT Allg. Sprachwissenschaften (Bachelor-NF)		
11-12				Betriebswirtschaftslehre (Bachelor-NF)
12-14		TUT Anglistik/ Amerikanistik (alle Lehrämter, BA-BWL-WiPäd)		Geschichte (Bachelor-HF/NF)
14-16	TUT Geschichte (alle Lehrämter außer Gymnasium)	TUT EWS (Lehramt an Mittelschulen)	TUT Geographie (Bachelor-HF/NF)	15.00 Mittelschule zu Grundschule
16-18	TUT Anglistik/ Amerikanistik (Bachelor-HF/NF)			
18-20	TUT Geschichte (Bachelor-HF/NF)		TUT BWL (Bachelor-NF)	TUT Romanistik Französisch (Bachelor HF/NF)

Gebäude: An der Universität 11 (U11), 7 (U7), 2 (U2); Markusstraße 8a (MG 1), Noddackhaus

Mittwoch, 17.04.2019 (3. Tag) - Innenstadt

Uhrzeit	MG2 Raum 00.03	U7 Raum 01.05	MG 1 Raum 00.04	Noddackhaus* (MND)
9-10		Vorstellung der IT-Dienste des Rechenzentrums		
10-11		Einführung in das Univis, FlexNow, VC und Online-dienste (für alle)		
11-12				
12-13	semester-	TUT Geschichte (Gymnasium)		Mathematikdidaktik (Lehramt an Mittelschulen)
13-14				
14-16	Info-	TUT Italienisch/ Spanisch (Lehramt)	TUT Germanistik (Bachelor-HF/NF)	
16-18	Café		16:00-18:30 TUT Beratungspool zur Ausgestaltung der Basismodule (alle Lehrämter)	
18-20				* Das Noddackhaus befindet sich im Hof des Marcushauses (M3)

# Die Professuren des Faches

- \* Prof. Dr. Hartwin Brandt (*Alte Geschichte*)



- \* Prof. Dr. Klaus van Eickels (*Mittelalterliche Geschichte*)



- \* Prof. Dr. Mark Häberlein (*Neuere Geschichte*)



**Vorstand des Instituts für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie (2018-2020)**

- \* Prof. Dr. Sabine Freitag (*Neuere und Neueste Geschichte*)



- \* Prof. Dr. Margarete Wagner-Braun (*Wirtschafts-/Innovationsgeschichte*)



- \* Prof. Dr. Christof Rolker (*Historische Grundwissenschaften*)

(im SoSe 2019 und WS 2019/20 beurlaubt; Vertretung: Dr. P. Nowak)



- \* Prof. Dr. Bert Freyberger (*Didaktik der Geschichte*)

**Vorsitzender des Prüfungsausschusses Lehramt (alle Fächer), Fachstudienberatung  
Lehramt Geschichte**



- Studium ▶
- Forschung
- Transfer ▶
- Service ▶
- Leitung des Instituts
- Profil des Instituts
- Alte Geschichte ▶
- Mittelalterliche Geschichte ▶
- Neuere Geschichte unter Einbeziehung der Landesgeschichte ▶
- Neuere und Neueste Geschichte unter Einbeziehung der Landesgeschichte ▶
- Wirtschafts- und Innovationsgeschichte ▶
- Geschichte Mittel- und Osteuropas ▶
- Didaktik der Geschichte ▶
- Historische Grundwissenschaften ▶
- Europäische Ethnologie ▶
- Bayerische Landesgeschichte ▶
- ERC Starting Grant "ACO" ▶
- Aktuelles aus dem Institut

# Herzlich Willkommen auf den Seiten des Instituts für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie

## Alte Geschichte (Prof. Dr. Hartwin Brandt)



- ▶ Studium
- ▶ Forschung
- ▶ Transfer
- ▶ Service
- ▶ Kontakt

## Mittelalterliche Geschichte (Prof. Dr. Klaus van Eickels)



- ▶ Studium
- ▶ Forschung
- ▶ Transfer
- ▶ Service
- ▶ Kontakt

## Neuere Geschichte (Prof. Dr. Mark Häberlein)



- ▶ Studium
- ▶ Forschung
- ▶ Transfer
- ▶ Service
- ▶ Kontakt

## Neuere und Neueste Geschichte (Prof. Dr. Sabine Freitag)



- ▶ Studium
- ▶ Forschung
- ▶ Transfer
- ▶ Service
- ▶ Kontakt

## Wirtschafts- und Innovationsgeschichte (Prof. Dr. Margarete Wagner-Braun)



- ▶ Studium
- ▶ Forschung
- ▶ Transfer
- ▶ Service
- ▶ Kontakt

## ~~Geschichte Mittel- und Osteuropas (Prof. Dr. Malte Rolf)~~

???

**Digitale Geschichtswissenschaft**  
(ab SoSe 2020)

- ### Schnellzugriffe
- ▶ Info-Portal Lehrerbildung
  - ▶ Pflichtbelegung "Bayerische Landesgeschichte"
  - ▶ Portal für Studierende
  - ▶ Prüfungsausschüsse
  - ▶ Studienberatung des Faches Geschichte

### News

**Hinweis für Studierende des Faches Sozialkunde (Basismodule I und II Zeitgeschichte)**  
Angebot beachten!  
03.04.2019

**Pflichtbelegung Bayerische Landesgeschichte im SS 2019**  
Bitte beachten Sie, dass das Angebot bis zum Semesterbeginn noch erweitert werden kann!  
11.03.2019

**[hist-gd]: Vorlesung "Debatten und Kontroversen zur deutschen Zeitgeschichte (Schwerpunkt Nationalsozialismus)"**  
anerkennbar auch für Module der Neuesten Geschichte  
12.02.2019

**Lehrerbedarfsprognose 2018**  
Prognose seitens des KM  
30.03.2018

**Hinweise zum Einreichen von Hausarbeiten im Rahmen von Lehrveranstaltung**  
Bitte beachten Sie die Folia!  
16.11.2017

**Didaktik der Geschichte**  
(Prof. Dr. Bert Freyberger)



- ▶ Studium
- ▶ Forschung
- ▶ Transfer
- ▶ Service
- ▶ Kontakt

**Historische Grundwissenschaften**  
(Prof. Dr. Christof Rolker)



- ▶ Studium
- ▶ Forschung
- ▶ Transfer
- ▶ Kontakt

**Europäische Ethnologie**  
(Prof. Dr. Heidrun Alzheimer)



- ▶ Studium
- ▶ Forschung
- ▶ Transfer
- ▶ Service
- ▶ Kontakt

**Pflichtbelegung Bayerische Landesgeschichte (SoSe 2019)**

(Stand: 12.04.2019)

Gemäß Vorgaben der Lehramtsprüfungsordnung (LPO I) sind ausschließlich folgende Lehrveranstaltungen wählbar:

**Vorlesungen (max. 3 LP):**

- Das Deutsche Kaiserreich in Europa (1870/71-1913) (Freitag)
- Franken und der Freistaat Bayern im 20. Jahrhundert (Ott)

**Proseminare (max. 7 LP):**

- Kriege und Kriegserfahrungen in Franken – vom ausgehenden Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert (Mühlhinkel)
- Aufruhr des gemeinen Mannes: Der Bauernkrieg 1524-1526 (Häberlein)
- Der Wiener Kongress (Tóth)
- „In varietate concordia“ – Europa im politischen Kontext des 20. Jahrhunderts (Trillitzsch)

**Hauptseminare (max. 7 LP):**

- Rekatholisierung und katholische Reform: Die Hochstifte Würzburg und Bamberg (Häberlein)
- Von Ort zu Ort. Mobilität im vormodernen Franken (Mittelalter und Frühe Neuzeit) (Ott)

**Übungen (max. 4 LP):**

- Archivkundliche Übung mit einer Einführung in die Paläographie anhand von Bamberger Urfehdebriefen (Nitzsche)
- Fränkische Soldaten im Amerikanischen Unabhängigkeitskrieg (Mühlhinkel)
- Plakatausstellung: Die Außenlager des KZ Flossenbürg in Oberfranken (Ertl/Spicker)
- Wege ins Archiv – Landeshistorische Forschung und Berufsperspektiven (Kahle/Spicker)

Bei Wahl einer der genannten Lehrveranstaltungen muss die jeweilige individuelle Prüfungsleistung aus dem Bereich der Bayerischen Landesgeschichte stammen.

Das aktuell angebotene Programm kann sich bis zum Beginn der Vorlesungszeit des SoSe 2019 eventuell noch erweitern.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Koordinator des Lehramtsstudiums im Fach Geschichte, Herrn Prof. Dr. Bert Freyberger.

**Bayerische Landesgeschichte**

Gemeinsame Querschnittsaufgabe aller Lehrstühle und Professuren



Die Aufgabe, die Landesgeschichte in Forschung und Lehre zu vertreten, ist somit eine gemeinsame Querschnittsaufgabe aller Lehrstühle und Professuren des Instituts für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie, insbesondere der Lehrstühle für Mittelalterliche Geschichte, Neuere Geschichte und Neueste Geschichte, jedoch werden auch in den anderen Teilbereichen (insbesondere in der Wirtschafts- und Innovationsgeschichte und in der Didaktik der Geschichte) immer wieder Themen von landesgeschichtlicher Bedeutung behandelt. Ebenso bietet das Institut für Fränkische Landesgeschichte regelmäßig landesgeschichtliche Lehrveranstaltungen an.

Das Studium von Inhalten der Bayerischen Landesgeschichte ist für alle Studiengänge des Faches Geschichte möglich. Im Bachelor- und Masterstudiengang, wo Landesgeschichte nicht verpflichtend festgeschrieben ist, wenden sich Studierende mit landeshistorischen Interessen bitte an den Lehrstuhl bzw. die Professur, in deren Bereich ihr Interessenschwerpunkt fällt.

# Was studiere ich...?

Verwaltung

Abteilung II - Studium und Lehre

🏠 > Einrichtungen und Organe > Verwaltung > Abteilungen > Abteilung II - Studium und Lehre > Aufgabengebiete > Modulhandbücher

Referat II/1 -  
Studierendenkanzlei

Referat II/2 -  
Zentrale Studienberatung


Referat II/3 - Prüfungsamt

Referat II/4 -  
Akademisches Auslandsamt

Referat II/5 - Satzungsangelegen-  
heiten Fakultäten GuK & Huwi

## Modulhandbücher Lehramtsstudiengänge

*Die Modulhandbücher für die Studiengänge Bachelor Berufliche Bildung/Fachrichtung Sozialpädagogik und Master Berufliche Bildung/Fachrichtung Sozialpädagogik finden Sie bei den Modulhandbüchern der Fakultät Humanwissenschaften.*

Modulhandbuch Lehramtsstudiengänge - Studienbeginn ab SS 2014 (inkl. Bachelor-Phase WiPäd/Studienrichtung II bzw. Master-Phase WiPäd/Studienvariante II)  (6.4 MB) (gültig ab SS 2019)

Modulhandbuch Lehramtsstudiengänge - Studienbeginn vor SoSe 2014  (3.5 MB) (gültig ab SS 2019)

Ältere Fassungen der Modulhandbücher finden Sie hier



Zentrum für Lehrerinnen- und  
Lehrerbildung Bamberg



**Modulhandbuch für das Studium**  
**Lehramt an öffentlichen Schulen**  
**an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg**

gültig ab

Sommersemester 2019

Stand: 01.03.2019

Vorläufige Fassung -

Angaben vorbehaltlich des ministeriellen Einverständnisses und der Genehmigung durch  
den Präsidenten

**Geltungsdauer: Für das Sommersemester 2019 und nachfolgende Semester bis zur  
Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs.**

Für Studierende, die ihr Studium im Sommersemester 2014 oder einem nachfolgenden  
Semester aufgenommen haben bzw. aufnehmen (für das Sommersemester 2014 und das  
Wintersemester 2014/15 gemäß vorläufig bekannt gegebener Studien- und  
Prüfungsordnung für Modulprüfungen im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung an der  
Otto-Friedrich-Universität Bamberg (StuPO) in der Fassung des Senatsbeschlusses vom  
4. Februar 2014; ab Sommersemester 2015 in der ab 1. April 2015 geltenden Fassung der  
StuPO.

**Inhaltsverzeichnis**

1. Allgemeine Pädagogik (siehe Erziehungswissenschaften)	203
2. Arbeitslehre	9
3. Didaktik der Biologie	35
4. Didaktik der Chemie	44
5. Deutsch	53
5a. Didaktik des Deutschen als Zweitsprache	104
6. Englisch	111
7. Erweiterungsstudium Beratungslehrkraft	174
8. Erweiterungsstudium Ethik bzw. Philosophie/Ethik	192
9. Erziehungswissenschaften	201
10. Französisch	232
11. Geographie	267
<b>12. Geschichte</b>	<b>338</b>
13. Griechisch	398
14. Grundschulpädagogik und -didaktik	420
15. Mittelschulpädagogik und -didaktik	436
16. Italienisch	439
17. Kunstdidaktik	460
18. Latein	486
19. Didaktik der Mathematik	511
20. Musik	520
21. Philosophie (siehe Erziehungswissenschaften)	205
22. Politikwissenschaft (siehe Erziehungswissenschaften)	201
23. Psychologie (siehe Erziehungswissenschaften)	207
24. Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt	558

# Die sog. „Studienverlaufspläne“

Modularisierter Studiengang Lehramt: **Didaktikfach Geschichte / Grundschule**

(Gesamtstudium: 1 Unterrichtsfach, 3 Didaktikfächer)

Sem

Didaktik der Geschichte

1-7

Basismodul Didaktik der Geschichte (P)

5 LP

2-7

Aufbaumodul Didaktik der Geschichte (P)

7 LP

3-6

Theorie-/Praxismodul Didaktik der Geschichte (WP)

5 LP



<b>Geschichte</b>
<b>Basismodul Didaktik der Geschichte (nicht vertieft)</b>
LAMOD-11-07-001d
Lehramt Grundschule (Didaktikfach Geschichte) Lehramt Mittelschule (Didaktikfach Geschichte) Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Geschichte)
Pflichtmodul
Prof. Dr. Bert Freyberger
Keine weiteren
a) Vorlesung Didaktik der Geschichte (SS): Geschichtsunterricht in Bayern (2 SWS)(3 LP) <b>ODER</b> Vorlesung Didaktik der Geschichte (WS): Grundlagen der Geschichtsdidaktik (2 SWS)(3 LP)
b) Vorlesung Didaktik der Geschichte (WS): Grundlagen der Geschichtsdidaktik (2 SWS)(1 LP) <b>ODER</b> Vorlesung Didaktik der Geschichte (SS): Geschichtsunterricht in Bayern (2 SWS)(1 LP)
c) eine weitere Veranstaltung Didaktik der Geschichte (2 SWS)(1 LP)
Einsicht in die Notwendigkeit und Wirkungskraft des sog. Geschichtsbewusstseins; Fähigkeit, die wichtigsten Elemente der schulischen und außer- schulischen Geschichtsdidaktik in der Konzeption und Durchführung eigener Unterrichtsstunden zu berücksichtigen
Systematische Einführung in das Studium der Didaktik der Geschichte, Vorstellung der wichtigsten Arbeitsbereiche, Fragestellungen und Methoden des Fachs: Einführung in die Lehrpläne der Schularten (jeweils im Sommersemester) sowie in die Grundlagen der schulischen und außerschulischen Geschichtsdidaktik (jeweils im Wintersemester)

<b>Geschichte</b>
<b>Aufbaumodul Didaktik der Geschichte (nicht vertieft)</b>
LAMOD-11-07-006b
Lehramt Grundschule (Didaktikfach Geschichte) Lehramt Mittelschule (Didaktikfach Geschichte) Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Geschichte)
Pflichtmodul
Prof. Dr. Bert Freyberger
Keine weiteren
Seminar Didaktik der Geschichte (2 SWS) Studierende des Lehramts <u>Grundschule</u> müssen hier das Seminar „Geschichte im Heimat- und Sach- unterricht der Grundschule“ belegen.
Einsicht in die Notwendigkeit und Wirkungskraft des sog. Geschichtsbewusstseins; Fähigkeit, die wichtigsten Elemente der schulischen und außer- schulischen Geschichtsdidaktik in der Konzeption und Durchführung eigener Unterrichtsstunden zu berücksichtigen
Systematische Einführung in das Studium der Didaktik der Geschichte, Vorstellung der wichtigsten Arbeitsbereiche, Fragestellungen und Methoden des Fachs: Einführung in die Lehrpläne der Schularten (jeweils im Sommersemester) sowie in die Grundlagen der schulischen und außerschulischen Geschichtsdidaktik (jeweils im Wintersemester)



## Geschichtsunterricht in Bayern

### Dozent/in

Dr. Petronilla Ehrenpreis

### Angaben

Vorlesung, 2 SWS, benoteter Schein, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 3

obligatorische Lehrveranstaltung, Studium Generale, Erweiterungsbereich, Lehramt: Basis- bzw. Wahlpflichtmodul Didaktik der Geschichte; Bachelor und Master: Modulverwendung auf Anfrage

Zeit und Ort: Fr 10:30 - 12:00, KR12/02.18; Bemerkung zu Zeit und Ort: Anmeldung in FlexNow ab 11.02.2019.

### Inhalt

Die Vorlesung, die im Rahmen eines zweisemestrigen Zyklus jeweils im Sommersemester angeboten wird, beleuchtet vor dem Hintergrund der Kompetenzorientierung wesentliche Aspekte des gegenwärtigen Geschichtsunterrichts (vor allem historisches Lernen an diversen außerschulischen Lernorten, Strukturierungskonzepte, interkulturelles historisches Lernen, bilingualer Geschichtsunterricht etc.) Besonderer Wert wird auf die Konkretisierung der theoretischen Konzepte gelegt.



## Geschichte im Heimat- und Sachunterricht der Grundschule

### Dozent/in

Dr. Petronilla Ehrenpreis

### Angaben

Seminar, 2 SWS, benoteter Schein, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 7

obligatorische Lehrveranstaltung, Aufbaumodul Didaktik der Geschichte; nur für Studierende des Lehramts an Grundschulen

Zeit und Ort: Fr 12:30 - 14:00, KR12/02.05; Bemerkung zu Zeit und Ort: entgegen bisherigen Festlegungen (Turnus jeweils nur im Wintersemester) wird das Seminar aufgrund hoher Nachfrage ausnahmsweise auch im SoSe 2019 angeboten; Anmeldung per E-Mail unter: [Petronilla.Ehrenpreis@uni-bamberg.de](mailto:Petronilla.Ehrenpreis@uni-bamberg.de).

### Voraussetzungen / Organisatorisches

Das Seminar richtet sich ausschließlich an Studierende des Lehramts an Grundschulen, für die dieses im Rahmen des Aufbaumoduls Didaktik der Geschichte verpflichtend ist.

### Inhalt

Historisches Lernen im Fächerverbund Heimat- und Sachunterricht der Grundschule muss besonderen Bedingungen Rechnung tragen. Alters- und entwicklungsbedingte Voraussetzungen der jungen Lernenden sind dabei ebenso zu berücksichtigen wie die reflektierte Auswahl von Inhalten, Methoden, Medien und Lernorten, um im Sachunterricht der Grundschule die Grundlage für ein reflektiertes Geschichtsbewusstsein zu schaffen. Davon ausgehend werden im Seminar anhand ausgewählter thematischer Schwerpunkte Grundprobleme der Geschichtsvermittlung im Heimat- und Sachunterricht erarbeitet.

# Modularisierter Studiengang Lehramt: **Didaktikfach Geschichte / Mittelschule**

Sem	<b>Didaktik der Geschichte</b>		
1-7	Basismodul Didaktik der Geschichte (P)	5 LP	
2-7	Aufbaumodul Didaktik der Geschichte (P)	7 LP	
3-7	<b>Lehramtsmodul Mittelschule Geschichte (P)</b>	<b>10 LP</b>	
3-6	Theorie-/Praxismodul Didaktik der Geschichte (WP)	5 LP	

Bereich	Geschichte
Modulbezeichnung	Lehramtsmodul Mittelschule Geschichte
Modulnummer	LAMOD-11-01-004b
Verwendbarkeit	Lehramt Mittelschule (Didaktikfach Geschichte)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Bert Freyberger
Beteiligte Fachgebiete	Keine weiteren
Veranstaltungen	Es müssen mindestens zwei Lehrveranstaltungen aus dem fachwissenschaftlichen Angebot der Neueren oder Neuesten, Wirtschafts- und Innovations-, Mittel- und Osteuropäischen Zeitgeschichte oder Bayerischen Landesgeschichte belegt werden. Dringend empfohlene Lehrveranstaltungstypen: a) 1 Pro- oder Hauptseminar (2 SWS)(7 LP) <u>und</u> b) 1 Vorlesung (2 SWS)(3 LP) oder 1 Übung (2 SWS) (3 LP)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	Fähigkeit, die Inhalte und Theorien des Faches auch auf größere Zeiträume fragestellungsgeleitet anzuwenden und im Rahmen einer wissenschaftlichen Präsentation zu einer geschlossenen Darstellung zu verdichten und in angemessener Weise darzustellen.
Lerninhalte	Überblick über Epochen und Räume der Geschichte, Kenntnis der Bayerischen Landesgeschichte, u. U. exemplarische Darstellung eines fachwissenschaftlichen Spezialgebiets.
Semester (empfohlen)	3. – 7.
Angebotshäufigkeit	Jedes Semester
Minimale Moduldauer	1 Semester
Studienempfehlung	--
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	In a) Schriftliche Hausarbeit (Bearbeitungsfrist ab Themenstellung: 6 Monate)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 60 Stunden Selbststudium: 240 Stunden
Leistungspunkte	10

# Modul. Studiengang Lehramt: **Unterrichtsfach Geschichte / Grund- und Mittelschule**

Grundschule: 54 LP Fachanteil + 12 LP Fachdidaktik + 72 LP Didaktik der Grundschule + 12 LP Abschlussarbeit (nicht in der Geschichte) + 8 LP Gesellschaftswissenschaften sowie Theologie/Philosophie + 35 LP Pädagogik/Psychologie + 6 LP Schulpraktikum + 5 LP studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum 1 + 5 LP studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum 2 + 6 LP Basisqualifikationen = 215 LP

Mittelschule: 54 LP Fachanteil + 12 LP Fachdidaktik + 72 LP Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule + 12 LP (nicht in der Geschichte) Abschlussarbeit + 8-11 LP Gesellschaftswissenschaften sowie Theologie/Philosophie + 35 LP Pädagogik/Psychologie + 6 LP Schulpraktikum + 5 LP studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum 1 + 5 LP studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum 2 + 3 LP Basisqualifikation Sport (entfällt bei Wahl von Sportdidaktik) + 3 LP Berufsorientierung (entfällt bei Unterrichtsfach Arbeitslehre) = 210-215 LP

Sem	Alte Geschichte	Mittelalterliche Geschichte	Neuere Geschichte	Neueste Geschichte	Didaktik der Geschichte
1-2			Einführungsmodul Theorien und Methoden (P) 5 LP		
1-3	Basismodul I (WP) <sup>1</sup> 7 LP oder Basismodul II (WP) oder Basismodul III (WP)	Basismodul I (WP) <sup>1</sup> 7 LP oder Basismodul II (WP) oder Basismodul III (WP)	Basismodul I (WP) <sup>1</sup> 7 LP oder Basismodul II (WP) oder Basismodul III (WP)	Basismodul I (WP) <sup>1</sup> 7 LP oder Basismodul II (WP) oder Basismodul III (WP)	Basismodul (P) 5 LP
3-7			Aufbaumodul I (WP) <sup>2</sup> 7 LP	Aufbaumodul I (WP) <sup>2</sup> 7 LP	Aufbaumodul (P) 7 LP
3-7			Aufbaumodul II (WP) <sup>3</sup> 7 LP oder Aufbaumodul III (WP) <sup>3</sup>	Aufbaumodul II (WP) <sup>3</sup> 7 LP oder Aufbaumodul III (WP) <sup>3</sup>	Theorie-/Praxismodul (WP) 5 LP
3-7	Modul I oder II Bayerische Landesgeschichte (WP) 7 LP				
7	Klausuren des Staatsexamens				

<sup>1</sup> Es sind insgesamt vier Basismodule (alle Epochen) zu belegen. Sowohl in der älteren Abteilung (Alte oder Mittelalterliche Geschichte) als auch in der Neueren Abteilung (Neuere oder Neueste Geschichte) ist jeweils mindestens einmal das Basismodul I zu belegen.

<sup>2</sup> Bei den Aufbaumodulen I/II/III sind insgesamt zwei zu belegen. Bei Aufbaumodul I ist alternativ eines nach Wahl zu belegen.

<sup>3</sup> Wird im Aufbaumodul I Neuere Geschichte belegt, muss im Aufbaumodul II/III Neueste Geschichte belegt werden. Wird im Aufbaumodul I Neueste Geschichte belegt, so kann im Aufbaumodul II/III Neuere oder Neueste Geschichte belegt werden.

# Einführungsmodul Unterrichtsfach (1./2. Sem.)

<b>Bereich</b>	<b>Geschichte</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Einführungsmodul Theorien und Methoden</b>
<b>Modulnummer</b>	LAMOD-11-09-001
<b>Verwendbarkeit</b>	Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Gymnasium (Unterrichtsfach Geschichte)
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Bert Freyberger
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Keine weiteren
<b>Veranstaltungen</b>	<b>Grundkurs (2 SWS)(5 LP)</b>
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	Fähigkeit, die kennen gelernten Hilfsmittel, <u>Bibliographien</u> , Internetressourcen und Nachschlagewerke selbstständig und zielgerichtet einzusetzen und zu benutzen, spezifische Quellen, Bibliographien, <u>Internetressourcen</u> und einschlägige Fachliteratur zu finden und auszuwerten
<b>Lerninhalte</b>	Systematische Einführung in das Studium des Faches Geschichte, Vorstellung der wichtigsten Hilfsmittel, Fragestellungen und Methoden des Faches, Einübung des Umgangs mit Bibliographien, Quellen, <u>Internetressourcen</u> und Fachliteratur, Überblick über die aktuelle Forschungslandschaft
<b>Semester (empfohlen)</b>	1-2
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Studienempfehlung</b>	--
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Moduleilprüfungen</b>	Portfolio (Rechercheaufgaben zur Verwendung von Bibliographien, Nachschlagewerken und <u>Fachliteratur</u> ; Erstellung von Exzerpten; 8-20 Seiten)(Bearbeitungsfrist: 16 Wochen)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote – Note der Modulprüfung
<b>Studierendenworkload</b>	Präsenzstudium: 30 Stunden Selbststudium: 120 Stunden
<b>Leistungspunkte</b>	5

# Alternativkurse: Zu absolvieren ist nur 1 Kurs!

[http://univis.uni-bamberg.de/form?\\_\\_s=2&dsc=anew/tlecture&tdir=guk/gesch/geschi/grundk&anonymous=1&ref=tlecture&sem=2019s&\\_\\_e=988](http://univis.uni-bamberg.de/form?__s=2&dsc=anew/tlecture&tdir=guk/gesch/geschi/grundk&anonymous=1&ref=tlecture&sem=2019s&__e=988)

## Grundkurs

- |   |                          |   |                       |
|---|--------------------------|---|-----------------------|
| <input type="checkbox"/>  | <input type="checkbox"/> | <b><u>Grundkurs im Einführungsmodul "Theorien und Methoden"</u></b>                         | <u>Klein, K.</u>      |
| GK; 2 SWS; ben. Schein; ECTS: 5; Mi, 12:00 - 13:30, <u>LU19/00.09</u>   |                          |   |                       |
| <input type="checkbox"/>  | <input type="checkbox"/> | <b><u>Grundkurs im Einführungsmodul Theorien und Methoden (Basic Course History)</u></b>    | <u>Esch, C.</u>       |
| GK; 2 SWS; ben. Schein; ECTS: 5; Modul: Einführungsmodul "Theorien und Methoden", Grundlagenmodul Geschichte; Mi, 10:15 - 11:45, <u>KR12/00.05</u> ;<br>Einzeltermin am 19.6.2019, Einzeltermin am 26.6.2019, Einzeltermin am 10.7.2019, 10:00 - 12:00, <u>U5/02.23</u> |                          |   |                       |
| <input type="checkbox"/>  | <input type="checkbox"/> | <b><u>GK: Grundkurs im Einführungsmodul "Theorien und Methoden"</u></b>                     | <u>Schardt, S.</u>    |
| GK; 2 SWS; ben. Schein; ECTS: 5; Do, 10:15 - 11:45, <u>KR12/00.16</u>   |                          |   |                       |
| <input type="checkbox"/>  | <input type="checkbox"/> | <b><u>GK Grundkurs im Einführungsmodul "Theorien und Methoden" (Neueste Geschichte)</u></b> | <u>Trillitsch, J.</u> |
| GK; 2 SWS; ben. Schein; ECTS: 5; Einführungsmodul Theorien und Methoden, Basismodul Zeitgeschichte I (Sozialkunde), Masterstudiengang Geschichte (Geschichte vermitteln); Mo, 8:00 - 10:00, <u>KR12/02.05</u>   |                          |   |                       |



## GK Grundkurs im Einführungsmodul "Theorien und Methoden" (Neueste Geschichte)

### Dozent/in

Jannis Trillitzsch

### Angaben

Grundkurs, 2 SWS, benoteter Schein, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 5

obligatorische Lehrveranstaltung, Einführungsmodul Theorien und Methoden, Basismodul Zeitgeschichte I (Sozialkunde), Masterstudiengang Geschichte (Geschichte vermitteln)

Zeit und Ort: Mo 8:00 - 10:00, KR12/02.05

### Voraussetzungen / Organisatorisches

**Anmeldung zur Lehrveranstaltung über Flexnow erforderlich! Anmeldung zur Lehrveranstaltung ab 17.04.2019, 16.00 Uhr Maximale Kapazität: 20**

Bitte beachten Sie: Lediglich der Grundkurs von Herrn Trillitzsch ist neben der Belegung für das Fach Geschichte auch für das Fach Sozialkunde (z.B. Basismodul Zeitgeschichte I) gültig. Alle anderen Grundkurse können hier (SK) nicht angerechnet werden! **Bitte beachten Sie zudem, dass der Grundkurs aufgrund eines Überhangs an Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus dem letzten Wintersemester sehr schnell ausgebucht sein wird. Der Grundkurs wird jedoch in jedem Semester neu angeboten. Planen Sie dies entsprechend Ihrer Studienverlaufsplanung mit ein.**

### Inhalt

Der Grundkurs führt grundlegend in das wissenschaftliche Arbeiten im Fach Geschichte ein. Neben reiner **Propädeutik** (Bibliographieren, korrektes und einheitliches Zitieren, Umgang mit wissenschaftlicher Literatur u.a.) soll auch ein **thematischer Einstieg** in den Bereich der Neuesten Geschichte erfolgen. Auch die propädeutische Einführung orientiert sich an dieser zeitlichen Rahmensetzung.

Der Grundkurs findet stets im Plenum statt. Ausnahme: *Einführung in den Bamberger Katalog* und *Einführung in die Datenbankrecherche* (beide Einführungen finden zu zwei Terminen (= reguläre Grundkurssitzungszeiten) in der Teilbibliothek 5 statt). Weitere Informationen in den ersten Sitzungen des Grundkurses.

### ECTS-Informationen:

**Credits: 5**



# Modul. Studiengang Lehramt: **Unterrichtsfach Geschichte / Grund- und Mittelschule**

Grundschule: 54 LP Fachanteil + 12 LP Fachdidaktik + 72 LP Didaktik der Grundschule + 12 LP Abschlussarbeit (nicht in der Geschichte) + 8 LP Gesellschaftswissenschaften sowie Theologie/Philosophie + 35 LP Pädagogik/Psychologie + 6 LP Schulpraktikum + 5 LP studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum 1 + 5 LP studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum 2 + 6 LP Basisqualifikationen = 215 LP

Mittelschule: 54 LP Fachanteil + 12 LP Fachdidaktik + 72 LP Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule + 12 LP (nicht in der Geschichte) Abschlussarbeit + 8-11 LP Gesellschaftswissenschaften sowie Theologie/Philosophie + 35 LP Pädagogik/Psychologie + 6 LP Schulpraktikum + 5 LP studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum 1 + 5 LP studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum 2 + 3 LP Basisqualifikation Sport (entfällt bei Wahl von Sportdidaktik) + 3 LP Berufsorientierung (entfällt bei Unterrichtsfach Arbeitslehre) = 210–215 LP

					(LP = ECTS-Punkte)	
Sem	Alte Geschichte	Mittelalterliche Geschichte	Neuere Geschichte	Neueste Geschichte	Didaktik der Geschichte	
1-2			Einführungsmodul Theorien und Methoden (P) 5 LP			
1-3	Basismodul I (WP) <sup>1</sup> 7 LP oder Basismodul II (WP) oder Basismodul III (WP)	Basismodul I (WP) <sup>1</sup> 7 LP oder Basismodul II (WP) oder Basismodul III (WP)	Basismodul I (WP) <sup>1</sup> 7 LP oder Basismodul II (WP) oder Basismodul III (WP)	Basismodul I (WP) <sup>1</sup> 7 LP oder Basismodul II (WP) oder Basismodul III (WP)	Basismodul (P) 5 LP	
3-7			Aufbaumodul I (WP) <sup>2</sup> 7 LP	Aufbaumodul I (WP) <sup>2</sup> 7 LP	Aufbaumodul (P) 7 LP	
3-7			Aufbaumodul II (WP) <sup>3</sup> 7 LP oder Aufbaumodul III (WP) <sup>3</sup>	Aufbaumodul II (WP) <sup>3</sup> 7 LP oder Aufbaumodul III (WP) <sup>3</sup>	Theorie-/Praxismodul (WP) 5 LP	
3-7	Modul I oder II Bayerische Landesgeschichte (WP) 7 LP					
7	Klausuren des Staatsexamens					

<sup>1</sup> Es sind insgesamt vier Basismodule (alle Epochen) zu belegen. Sowohl in der älteren Abteilung (Alte oder Mittelalterliche Geschichte) als auch in der Neueren Abteilung (Neuere oder Neueste Geschichte) ist jeweils mindestens einmal das Basismodul I zu belegen.

<sup>2</sup> Bei den Aufbaumodulen I/II/III sind insgesamt zwei zu belegen. Bei Aufbaumodul I ist alternativ eines nach Wahl zu belegen.

<sup>3</sup> Wird im Aufbaumodul I Neuere Geschichte belegt, muss im Aufbaumodul II/III Neueste Geschichte belegt werden. Wird im Aufbaumodul I Neueste Geschichte belegt, so kann im Aufbaumodul II/III Neuere oder Neueste Geschichte belegt werden.

# Was ist ein Modul-„Typ“ (I, II, III)?

<b>Bereich</b>	<b>Geschichte</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Basismodul I Alte Geschichte</b>
<b>Modulnummer</b>	LAMOD-11-02-001b
<b>Verwendbarkeit</b>	Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Gymnasium (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Gymnasium (Unterrichtsfach Griechisch) Lehramt Gymnasium (Unterrichtsfach Latein)
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Hartwin Brandt
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Keine weiteren
<b>Veranstaltungen</b>	<b>Proseminar Alte Geschichte (2 SWS)(7 LP)</b>
<b>Lerninhalte</b>	Systematische Einführung in das Studium der Alten Geschichte, Vorstellung der fachteilspezifischen Hilfsmittel, Fragestellungen und Methoden des Fachs, Einübung des fachteilspezifischen Umgangs mit Quellen und Fachliteratur, exemplarische Darstellung eines fachwissenschaftlichen Spezialgebiets
<b>Semester (empfohlen)</b>	1. – 2.
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Studienempfehlung</b>	Sprachkenntnisse nach LPO I
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	Schriftliche Hausarbeit (10-20 Seiten); Bearbeitungsfrist ab Themenstellung: 6 Monate oder schriftliche Prüfung (Klausur)(70 Minuten)  Die Prüfungsart wird durch den/die Lehrveranstaltungsleiter/in zu Semesterbeginn der Lehrveranstaltung festgelegt und dokumentiert.
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Studierendenworkload</b>	Präsenzstudium: 30 Stunden Selbststudium: 180 Stunden
<b>Leistungspunkte</b>	7

Bereich	Geschichte
<b>Modulbezeichnung</b>	Basismodul II Alte Geschichte
<b>Modulnummer</b>	LAMOD-11-02-005
<b>Verwendbarkeit</b>	Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Gymnasium (Unterrichtsfach Geschichte)
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Hartwin Brandt
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Keine weiteren
<b>Veranstaltungen</b>	a) Vorlesung Alte Geschichte (2 SWS)(3 LP) b) Quellenkundliche Übung Alte Geschichte (2 SWS)(4 LP)
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	Erwerb von Überblickswissen sowie strukturierte Bearbeitung einer umgrenzten wissenschaftlichen Fragestellung in einem vorgegebenem Zeitrahmen, Fähigkeit, die fachteilrelevanten Hilfsmittel und Nachschlagewerke selbstständig und zielgerichtet einzusetzen und zu benutzen, spezifische Quellen und Fachliteratur zu finden und auszuwerten
<b>Lerninhalte</b>	Darlegung von Überblickswissen sowie exemplarische Darstellung eines fachwissenschaftlichen Spezialgebiets; Einübung des Umgangs mit fachteil-spezifischen Quellen und Fachliteratur
<b>Semester (empfohlen)</b>	1. – 2.
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Studienempfehlung</b>	Englischkenntnisse (B1) sowie Lateinkenntnisse
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	In a) Schriftliche Prüfung (Klausur): 70 Minuten
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Studierendenworkload</b>	Präsenzstudium: 60 Stunden Selbststudium: 150 Stunden
<b>Leistungspunkte</b>	7

Bereich	Geschichte
<b>Modulbezeichnung</b>	Basismodul III Alte Geschichte
<b>Modulnummer</b>	LAMOD-11-02-006
<b>Verwendbarkeit</b>	Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Gymnasium (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Gymnasium (Unterrichtsfach Griechisch) Lehramt Gymnasium (Unterrichtsfach Latein)
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Hartwin Brandt
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Keine weiteren
<b>Veranstaltungen</b>	a) Vorlesung Alte Geschichte (2 SWS)(3 LP) b) Quellenkundliche Übung Alte Geschichte (2 SWS)(4 LP)
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	Erwerb von Überblickswissen sowie strukturierte Bearbeitung einer umgrenzten wissenschaftlichen Fragestellung in einem vorgegebenen Zeitrahmen, Fähigkeit, die fachteilrelevanten Hilfsmittel und Nachschlagewerke selbstständig und zielgerichtet einzusetzen und zu benutzen, spezifische Quellen und Fachliteratur zu finden und auszuwerten
<b>Lerninhalte</b>	Darlegung von Überblickswissen sowie exemplarische Darstellung eines fachwissenschaftlichen Spezialgebiets, Einübung des Umgangs mit fachteil-spezifischen Quellen und Fachliteratur
<b>Semester (empfohlen)</b>	1. – 2.
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Studienempfehlung</b>	Englischkenntnisse (B1) sowie Lateinkenntnisse
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	In b) Schriftliche Hausarbeit (5-15 Seiten); Bearbeitungsfrist ab Themenstellung: 6 Monate
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Studierendenworkload</b>	Präsenzstudium: 60 Stunden Selbststudium: 150 Stunden
<b>Leistungspunkte</b>	7

## Modularisierter Studiengang Lehramt Geschichte / Gymnasium

92 LP Geschichte + 10 LP Fachdidaktik Geschichte + 92 LP 2. Fach + 10 LP Fachdidaktik + 8 LP Wahlpflichtbereich + 5 LP Theorie-Praxis-Modul + 12 LP Abschlussarbeit + 35 LP EWS + 6 LP Praktikum = 270 LP

(LP = ECTS-Punkte)

Sem	Alte Geschichte	Mittelalterliche Geschichte	Neuere Geschichte	Neueste Geschichte	Didaktik der Geschichte
1-2			Einführungsmodul Theorien und Methoden (P) 5 LP		
1-3	Basismodul I (WP) <sup>10</sup> 7 LP oder Basismodul II (WP) oder Basismodul III (WP)	Basismodul I (WP) <sup>10</sup> 7 LP oder Basismodul II (WP) oder Basismodul III (WP)	Basismodul I (WP) <sup>10</sup> 7 LP oder Basismodul II (WP) oder Basismodul III (WP)	Basismodul I (WP) <sup>10</sup> 7 LP oder Basismodul II (WP) oder Basismodul III (WP)	Basismodul (vertieft) <sup>11</sup> (P) 5 LP
3-8	Aufbaumodul I (P) 7 LP	Aufbaumodul I (P) 7 LP	Aufbaumodul I (P) 7 LP	Aufbaumodul I (P) 7 LP	Aufbaumodul (vertieft) (P) 5 LP
3-8	Aufbaumodul II (WP) <sup>12</sup> 7 LP oder Aufbaumodul III (WP) <sup>12</sup>	Aufbaumodul II (WP) <sup>12</sup> 7 LP oder Aufbaumodul III (WP) <sup>12</sup>	Aufbaumodul II (WP) <sup>12</sup> 7 LP oder Aufbaumodul III (WP) <sup>12</sup>	Aufbaumodul II (WP) <sup>12</sup> 7 LP oder Aufbaumodul III (WP) <sup>12</sup>	Theorie-/Praxismodul (WP) 5 LP
3-8	Lehramtsmodul I oder II (WP) <sup>13</sup> 13 LP				
3-9	Wahlpflichtbereich <sup>14</sup> (WP) 8 LP				
8-9	Intensivierungsmodul <sup>15</sup> (WP) 4 LP und evtl. Abschlussarbeit 12 LP				
9	Klausuren des Staatsexamens				

<sup>10</sup> Es sind insgesamt vier Basismodule (alle Epochen) zu belegen. Sowohl in der älteren Abteilung (Alte oder Mittelalterliche Geschichte) als auch in der Neueren Abteilung (Neuere oder Neueste Geschichte) ist jeweils mindestens einmal das Basismodul I zu belegen.

<sup>11</sup> Hinweis: Studierende, die vor WS 2018/19 das „Basismodul Didaktik der Geschichte (vertieft)“ (10 LP) begonnen haben, schließen dieses nach den bisherigen Bestimmungen ab.

<sup>12</sup> Es sind alternativ zwei Aufbaumodule II/III nach Wahl zu belegen.

<sup>13</sup> Belegt werden müssen Bayerische Landesgeschichte (11 LP) sowie Exkursionen (2 LP).

<sup>14</sup> Im Rahmen eines Wahlpflichtbereichs, der auch im Fach Geschichte erbracht werden kann, kann alternativ das Wahlpflichtmodul „EDV für Historiker“, „Religiöse Traditionen“, „Quellensprachen“, „Historische Hilfs-/Grundwissenschaften“ (je 5 LP) und/oder das Wahlpflichtmodul „Didaktik der Geschichte“ (3 LP) oder das „Kulturelle Bildung: Grundlagenmodul A“ (8 LP) absolviert werden.

<sup>15</sup> Das Intensivierungsmodul (Oberseminar) muss in dem Fachteil besucht werden, in dem die Abschlussarbeit geschrieben wird. Es wird parallel zur Anfertigung der Abschlussarbeit besucht. Wird die Abschlussarbeit nicht in Geschichte geschrieben, so wird das Oberseminar durch eine quellenkundliche Übung einer beliebigen Epoche ersetzt.

<b>Bereich</b>	<b>Geschichte</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Aufbaumodul I Neueste Geschichte
<b>Modulnummer</b>	LAMOD-11-05-002b
<b>Verwendbarkeit</b>	Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Gymnasium (Unterrichtsfach Geschichte)
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul für Lehramt an Gymnasien Wahlpflichtmodul für Lehramt an Grund-, Mittel-, Realschulen
<b>Modulverantwortliche</b>	Prof. Dr. Sabine Freitag
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Keine weiteren
<b>Veranstaltungen</b>	Hauptseminar Neueste Geschichte (2 SWS)

## Hauptseminare

<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <b>HS: Septimius Severus</b>	Brandt, H.
HS; 3 SWS; ben. Schein; ECTS: 7; Aufbaumodul I Alte Geschichte; Mo, 18:15 - 20:30, KR12/00.05	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <b>Kinderlose Herrscher und Krisen der Herrschaftsnachfolge im Mittelalter (Childless rulers and crises of succession in the Middle Ages)</b>	van Eickels, K.
HS; 2 SWS; ben. Schein; ECTS: 7; Aufbaumodul Mittelalterliche Geschichte Typ I, Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte (Typ I); Mo, 16:00 - 18:00, KR12/00.16	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <b>HS: Chinabilder im neuzeitlichen Europa</b>	Schaab-Hanke, D.
HS; 2 SWS; ben. Schein; ECTS: 7; Aufbaumodul Neuere Geschichte; Mo, 14:00 - 16:00, KR12/00.05	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <b>HS: Rekatholisierung und katholische Reform: Die Hochstifte Würzburg und Bamberg</b>	Häberlein, M.
HS; ben. Schein; ECTS: 7; Erweiterungsbereich, Modulstudium, Aufbaumodul Neuere Geschichte (Typ I), Vertiefungsmodul Neuere Geschichte (Typ I), Pflichtbelegung Bayerische Landesgeschichte, Wahlpflichtmodul "Religiöse Traditionen"; Mo, 14:15 - 15:45, MG1/02.05	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <b>HS "Die Entdeckung der Wildnis". Natur und Umwelt in Amerika (19./20. Jahrhundert): Geschichte, Literatur &amp; Kultur</b>	Freitag, S. Gerhardt, Ch.
HS; 3 SWS; Zeit und Raum n.V.	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <b>HS Faschismus und autoritäre Regimes in Europa (1918-1945). Entwicklung - Ideologie - Denkstile</b>	Freitag, S.
HS; 2 SWS; ben. Schein; ECTS: 7; Di, 8:30 - 10:00, KR12/02.05	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <b>HS Von Ort zu Ort. Mobilität im vormodernen Franken (Mittelalter und Frühe Neuzeit).</b>	Ott, M.
HS; 2 SWS; ECTS: 7; gültig im Rahmen der Pflichtbelegung Bayerische Landesgeschichte; gültig für Module der Mittelalterlichen und Neueren Geschichte, nicht (!) anrechenbar für Module der Neuesten Geschichte.; Do, 12:00 - 14:00, KR12/00.05	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <b>Entstehung Durchsetzung und Diffusion von Basisinnovationen: Das Beispiel von Dampfmaschine und Eisenbahn</b>	Wagner-Braun, M.
HS; 2 SWS; ECTS: 7; Do, 14:00 - 16:00, KR12/02.05	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <b>Die Diplomatie des Mittelalters</b>	Nowak, P.
S/HS; ECTS: 7; Mi, 10:15 - 11:45, KR12/01.05	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <b>Hilfswissenschaften und Informationstechnologie</b>	Enzensberger, H.
HS; 2 SWS; ben. Schein; ECTS: 7; Mo, 12:15 - 13:45, KR12/01.05	



## HS Faschismus und autoritäre Regimes in Europa (1918-1945). Entwicklung - Ideologie - Denkstile

### Dozent/in

Prof. Dr. Sabine Freitag

### Angaben

Hauptseminar, 2 SWS, benoteter Schein, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 7  
obligatorische Lehrveranstaltung  
Zeit und Ort: Di 8:30 - 10:00, KR12/02.05

### Voraussetzungen / Organisatorisches

**Anmeldung zur Lehrveranstaltung über Flexnow erforderlich! Anmeldung zur Lehrveranstaltung ab 17.04.2019, 16.00 Uhr**

### Inhalt

„Obleich wichtige ideologische Wurzeln des europäischen Faschismus in den Hochimperialismus des späten 19. Jahrhunderts sowie in den radikalen Nationalismus und Kulturpessimismus des fin de siècle zurückreichen“, so schreibt Arnd Bauerkämper in seiner Einleitung zum europäischen Faschismus, „führte erst der Erste Weltkrieg die radikale politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Mobilisierung herbei, aus der heraus die faschistischen Bewegungen und Regimes entstanden“. Das Seminar widmet sich in seinem empirischen Teil der Entstehung dieser faschistischen und autoritären Systeme und Bewegungen in Ost-, Mittel-, Südost- und Südeuropa in der Zwischenkriegszeit und fragt nach Gemeinsamkeiten und Unterschiede ihres Entstehungskontextes, ihrer ideologischen Begründung, ihrer Organisationsformen, ihrer Führungselite, ihrer Erfolge und Niederlagen. In seinem theoretischen Teil wird das Seminar zunächst der Entstehung rechten Denkens und rechter Ideologie im späten 19. Jahrhundert (übersteigter Nationalismus, politische Romantik, Antisemitismus, Sozialdarwinismus, völkisches Denken u.a.m.) nachgehen, um dann in der letzten Sitzung anhand jüngster Untersuchungen zum Fortwirken dieses Denkens (Rechtspopulismus, Rechtsextremismus, Identitäre, Reichsbürger, Neonationalismus u.a.m.) die neuen Formen und Gestalten des Faschismus in der Moderne zu diskutieren. Detaillierter Seminarplan und Referatsvergabe in der ersten Sitzung (Beginn: 23.04.2019).

### Empfohlene Literatur

Vergleichende Literatur (Auswahl):

Norbert Frei u.a., Zur Rechten Zeit. Wider die Rückkehr des Nationalismus, Berlin 2019; Arnd Bauerkämper, Der Faschismus in Europa 1918 – 1945, Stuttgart 2006; Armin Heinen, Erscheinungsformen des europäischen Faschismus, in: Christof Dipper, Lutz Klinkhammer, Alexander Nützenadel (Hg.): Europäische Sozialgeschichte (Historische Forschungen; Bd. 68); Berlin 2000, S. 3–20; Francis L. Carsten, Der Aufstieg des Faschismus in Europa; Frankfurt am Main 1968; Wolfgang Wippermann, Europäischer Faschismus im Vergleich (1922–1982), Frankfurt am Main 1983; Wolfgang Wippermann: Faschismus. Eine Weltgeschichte vom 19. Jahrhundert bis heute, Darmstadt 2009; Robert Paxton; Anatomie des Faschismus; München 2006, Stanley G. Payne; Geschichte des Faschismus. Aufstieg und Fall einer europäischen Bewegung; Berlin 2001; Thomas Schlemmer, Hans Woller (Hg.); Der Faschismus in Europa. Wege der Forschung; München 2014, Roger Griffin, Matthew Feldman (ed.); Fascism. Critical Concepts in Political Science; 5 Bde., London 2004; Uwe Puschner, Die völkische Bewegung im wilhelminischen Kaiserreich. Sprache – Rasse – Religion, Darmstadt 2001.

### ECTS-Informationen:

**Credits: 7**

# „Von der Theorie zur Praxis“: Schulpraktika!

- \* Schrittweises Hineinschnuppern in spätere berufspraxis als Lehrkraft
- \* Mehrere Praktika vor dem bzw. im Studium (Arten: Orientierungs-, Betriebs-, Pädagogisch-didaktisches, Studienbegleitendes Praktikum)
- \* Vertiefende Informationen im Praktikumsamt: Informationsbroschüren über Zahl, Art und Reihenfolge der Praktika



# Fremdsprachenkenntnisse

LPO I

in Kraft ab: 30.08.2014

Fassung: 13.03.2008

## § 48 Geschichte

### Staatsexamen Unterrichtsfach („nicht vertieft“: GS/MS/RS)

#### (1) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen

1. Kenntnisse in zwei Fremdsprachen auf dem **Niveau A2** des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen **oder** Kenntnisse in Latein und Kenntnisse in einer Fremdsprache auf dem **Niveau A2** des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. **(A2 = 3 Jahre aufsteigender Schulunterricht!)**

## § 67 Geschichte

### Staatsexamen Unterrichtsfach („vertieft“: GYM)

#### (1) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen

1. Gesicherte Kenntnisse in Latein **und** in einer anderen Fremdsprache auf dem **Niveau B1** des „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen“ **(B1 = 4 Jahre aufsteigender Schulunterricht!)**



<b>Bereich</b>	<b>Modulordnung Universität Bamberg</b>	<b>Geschichte</b>
<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Basismodul II Alte Geschichte</b>
<b>Modulnummer</b>		LAMOD-11-02-005
<b>Verwendbarkeit</b>		Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Geschichte) Lehramt Gymnasium (Unterrichtsfach Geschichte)
<b>Status des Moduls</b>		Wahlpflichtmodul
<b>Modulkoordination</b>		Prof. Dr. Hartwin Brandt
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>		Keine weiteren
<b>Veranstaltungen</b>		a) Vorlesung Alte Geschichte (2 SWS)(3 LP) b) Quellenkundliche Übung Alte Geschichte (2 SWS)(4 LP)
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>		Erwerb von Überblickswissen sowie strukturierte Bearbeitung einer umgrenzten wissenschaftlichen Fragestellung in einem vorgegebenem Zeitrahmen, Fähigkeit, die fachteilrelevanten Hilfsmittel und Nachschlagewerke selbstständig und zielgerichtet einzusetzen und zu benutzen, spezifische Quellen und Fachliteratur zu finden und auszuwerten
<b>Lerninhalte</b>		Darlegung von Überblickswissen sowie exemplarische Darstellung eines fachwissenschaftlichen Spezialgebiets; Einübung des Umgangs mit fachteil-spezifischen Quellen und Fachliteratur
<b>Semester (empfohlen)</b>		1. – 2.
<b>Angebotshäufigkeit</b>		Jedes Semester
<b>Minimale Moduldauer</b>		1 Semester
<b>Studienempfehlung</b>		Englischkenntnisse (B1) sowie Lateinkenntnisse

# Lehrerbedarfsprognose des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus (März 2018)

## Lehrkräfte (Grundschullehrkräfte und Fachlehrer)

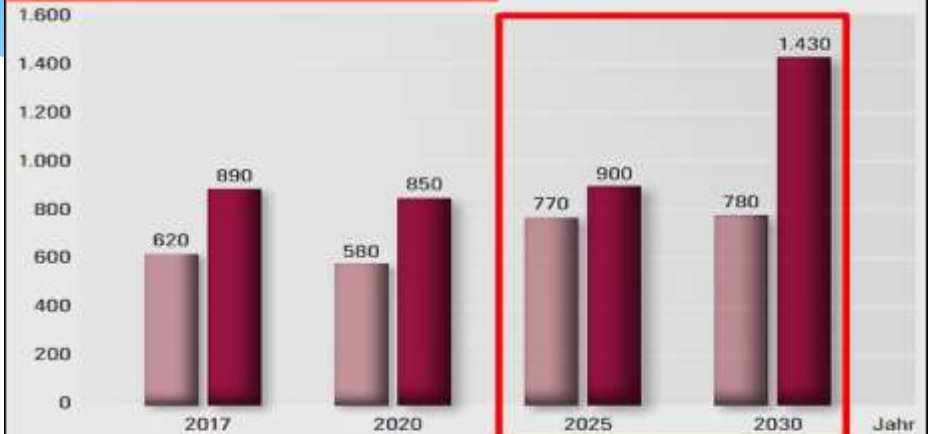
<https://www.km.bayern.de/lehrer/lehrausbildung/lehrerbedarfsprognose.html>



■ Jährliches Angebot an Absolventen aus dem laufenden Prüfungsjahrgang. Nicht enthalten sind also eventuelle Bewerber aus anderen Ländern und bayerische Bewerber aus früheren Prüfungsjahrgängen, zum Beispiel von den Wartelisten. Im Jahr 2017 lagen zusätzlich 240 Bewerbungen von der Warteliste bzw. sonstige Bewerbungen vor.

■ Gesamtzahl möglicher Festeinstellungen im staatlichen und nichtstaatlichen Schulbereich (unbefristete Beschäftigungsmöglichkeiten).

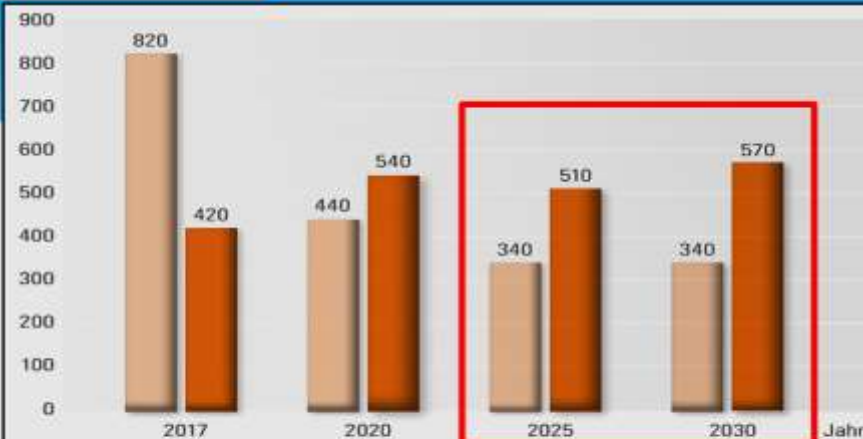
## Lehrkräfte (Mittelschullehrkräfte und Fachlehrer)



■ Jährliches Angebot an Absolventen aus dem laufenden Prüfungsjahrgang. Nicht enthalten sind also eventuelle Bewerber aus anderen Ländern und bayerische Bewerber aus früheren Prüfungsjahrgängen, zum Beispiel von den Wartelisten. Im Jahr 2017 lagen zusätzlich 290 Bewerbungen von der Warteliste bzw. sonstige Bewerbungen vor.

■ Gesamtzahl möglicher Festeinstellungen im staatlichen und nichtstaatlichen Schulbereich (unbefristete Beschäftigungsmöglichkeiten).

## Lehrkräfte (Realschule)



■ Jährliches Angebot an Absolventen aus dem laufenden Prüfungsjahrgang. Nicht enthalten sind also eventuelle Bewerber aus anderen Ländern und bayerische Bewerber aus früheren Prüfungsjahrgängen, zum Beispiel von den Wartelisten. Im Jahr 2017 lagen zusätzlich 1.410 Bewerbungen von der Warteliste bzw. sonstige Bewerbungen vor.

■ Jährlicher Bedarf an Berufseintritten im staatlichen und nichtstaatlichen Schulbereich (unbefristete Beschäftigungsmöglichkeiten).

## Lehrkräfte (Gymnasium)



■ Jährliches Angebot an Absolventen aus dem laufenden Prüfungsjahrgang. Nicht enthalten sind also eventuelle Bewerber aus anderen Ländern und bayerische Bewerber aus früheren Prüfungsjahrgängen, zum Beispiel von den Wartelisten. Im Jahr 2017 lagen zusätzlich 2.530 Bewerbungen von der Warteliste bzw. sonstige Bewerbungen vor.

■ Jährlicher Bedarf an Berufseintritten im staatlichen und nichtstaatlichen Schulbereich (unbefristete Beschäftigungsmöglichkeiten). **Einmalige Sonderituation im Jahr 2025** im Zuge der Einführung des neuen neunjährigen Gymnasiums.

- Studium ▾
- Portal für Studierende ▾
- Modulhandbücher und Dokumente**
- Aktuelle Lehrveranstaltungen (gesamtes Institut) ▶
- Aktuelle Fristen
- Exkursionen
- Forschungsfreisemester
- Prüfungsausschüsse
- Studienberatung
- Studiengänge ▶
- Portal für Studieninteressierte ▶
- Internationaler Austausch ▶
- Forschung
- Transfer ▶
- Service ▶
- Leitung des Instituts
- Profil des Instituts

## Modulhandbücher und "Bayerische Landesgeschichte"

Alle aufklappen ▾

▶ Modulhandbuch Geschichte Lehramt

▶ Modulhandbuch Geschichte B.A./M.A.

▶ Bayerische Landesgeschichte

## Wichtige Dokumente und Hinweise für das Studium des Faches Geschichte

Alle aufklappen ▾

▶ Anerkennung von Studienleistungen

▾ **Erstsemester-Einführungstage EET**

Hier finden Sie nach den Einführungen entsprechende **Präsentationen zum Download.**

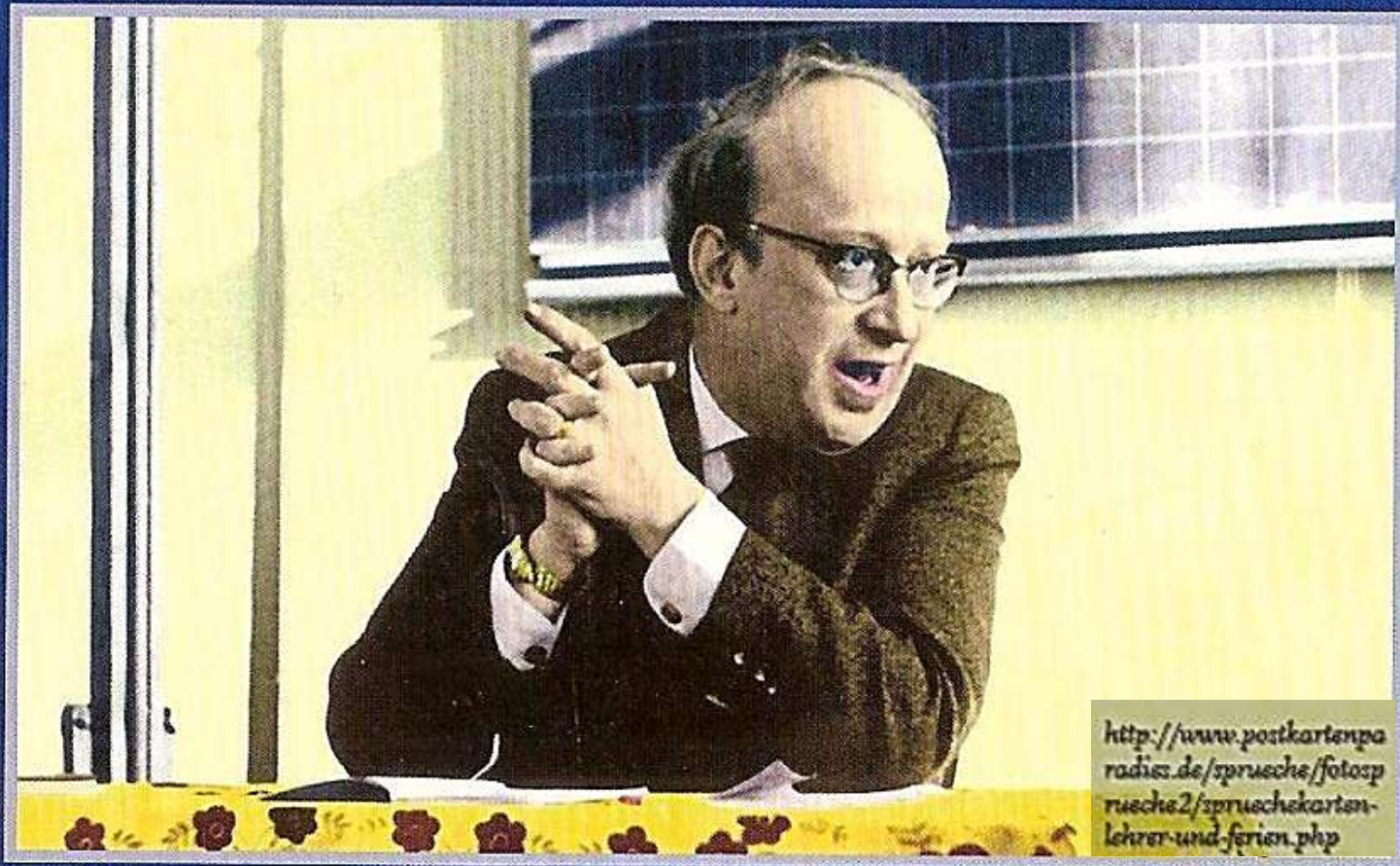
**Erstsemester-Einführung Lehramt**

**(freigeschaltet bis 23.04.2019)**

Erstsemester-Einführung **Bachelor**

[Dateien werden nach den jeweiligen Einführungen hochgeladen]

*Es gibt zwei gute Gründe, Lehrer zu werden:  
Juli und August.*



<http://www.postkartenparadies.de/sprueche/fotosprueche2/spruechekarten-lehrer-und-ferien.php>